

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 7/8 (1886)  
**Heft:** 7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von **A. WALDNER**

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Insertionspreis:**  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum Fr. o. 30  
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition*  
von

**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Cöln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stutt-  
gart, Wien, Prag, Strass-  
burg i. E., London, Paris.

**Abonnementspreis:**  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonnirt wird.

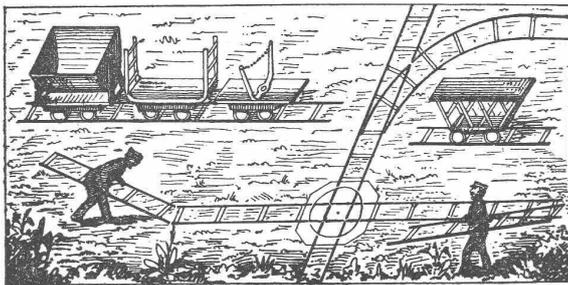
Abonnements  
nehmen entgegen: *Heraus-  
geber, Commissionsverleger*  
und *alle Buchhandlungen*  
& *Postämter.*

## Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Winterkurs beginnt am 3. November und schliesst am 16. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich und vom 28. October an auch mündlich gemacht werden. Das Unterrichtsgeld beträgt pro Semester 36 M. Programme werden unentgeltlich übersendet. (M179/7S)  
Stuttgart, den 24. Juli 1886. Die Direction: EGGLE.

### ALFRED OEHLER, Ingenieur Mech. Werkstätte in Wildegg.

Eiserne Transportwagen für Geleise.  
Eiserne Schubkarren.



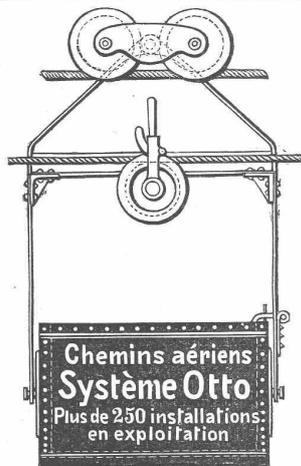
Projecte und Anlagen  
von Fabrikgeleisen.

Specialität in tragbaren Stahlgeleisen für Feld-,  
(M 5016 Z) Dienst- und Industriebahnen.  
In Folge verbesserter Einrichtungen und bedeutend ermässiger  
Preise kann jeder loyalen Concurrenz die Spitze bieten.  
Man verlange das neueste illustrierte Preisverzeichniss.

Zu beziehen durch den Buchhandel und mit angemessenem Rabatt, d. h. für Fr. 5.—, und Fr. 4.—, auch beim Verfasser nachstehende zwei grössere Druckschriften mit Plänen: **G. H. Legler, Linth-Ingenieur** in Glarus, **Hydrotechnische Mittheilungen** über Linthcorrection, Runsenbauten, Zürichseeregulirung u. s. w., **Luganer-See**, Regulirung u. Wasserableitung. (M 5108 Z)

Eine der grössten  
**Nieten- und Schrauben-Fabriken Deutschlands**  
beabsichtigt ihr gesamtes Inventar an Maschinen zu verkaufen; Reflectanten werden gebeten ihre Adressen unter Chiffre **U 2360** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Cöln** einzusenden (M a 94/7 c)

Annoncen-Expedition  
**Rudolf Mosse**  
Alleinige Inseratenannahme für die Schweiz. Bauzeitung.



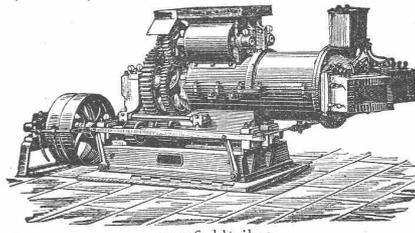
Generalvertreter für die Schweiz, Italien und Spanien (M 5345 Z)

**Fritz Marti, Winterthur.**



### C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18  
älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur  
Ziegel-, Torf-, Thonwaren- und Mörtelfabrikation



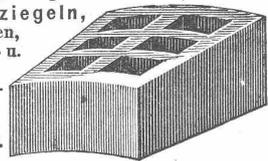
(Ma 500/12 B)

empfeht ihre  
**Pressen** für  
Ziegel aller Art,  
Dach- u. Falzziegel,  
Flurplatten,  
Pflasterziegel,  
Chamotteziegel,  
Thonröhren,  
Erzpulver,  
Holzkohlenbriquettes.

**Thonschneider** für  
Cement,  
Chamotte,  
Steingut,  
Porzellan,  
Eisengiessereien,  
chemische Fabriken,  
Töpfereien,  
Betonbereitung.

### ZIEGEL-MASCHINEN

für Dampf- und Handbetrieb  
zur billigsten Herstellung von Mauer-,  
Façon-, Holzziegeln,  
feuerfesten Steinen,  
Röhren, Trottoir- u.  
Flurplatten,  
französisch. Falz-  
Ziegeln, Kalk- u.  
Cementsteinen,  
Kohlenbriquettes.



(Ma 347 C)

Prospecte gratis und franco.

**Louis Jäger, Maschinen-Fabrikant. Ehrenfeld-Cöln a. Rh.**

Die erste schweiz. Mosaikplattenfabrik  
von **Huldreich Graf** in Winterthur

empfeht ihr Fabrikat als (M 6069 Z)

### Mosaikplatten

für Bodenbeläge und Wandbekleidungen von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins, glatt und geriffelt. Zeichnungen, Preiscurants sowie Musterplatten zu Diensten.

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Spengler-** und **Dachdecker-Arbeiten** (Schiefer- und Holzcement-Bedachung) für das neue **Postgebäude in St. Gallen**, werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben. (O H 1775)  
Pläne, Vorausmaass, Bedingungen und Muster sind im Bureau der Bauleitung in St. Gallen (Postgebäude, II. Etage) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind dem unterzeichneten Departement bis und mit dem **23. August nächsthin** versiegelt unter der Aufschrift: „Angebot für Bauarbeiten zum Postgebäude St. Gallen“ franco einzureichen.  
Bern, 10. August 1886. (M 6184 Z)

Schweiz. Departement des Innern:  
Abtheilung Bauwesen.

### Ingenieur-Anstellung.

Zur Aushilfe beim **eidg. Oberbauinspectorate** finden **zwei junge Ingenieure**

provisorische Anstellung, beziehungsweise temporäre Verwendung.  
Erforderniss ist gute Absolvierung der Ingenieurfächer, speziell auch Fertigkeit im Zeichnen und wenigstens bei dem Einen vollkommene Kenntniss der französischen Sprache nebst der deutschen. Ueber die Honorirung ist Einverständnis vorbehalten.  
Anmeldungen mit Ausweis über die Erfüllung besagter Erfordernisse sind bis zum **20. August nächsthin** an das unterzeichnete Departement zu richten.  
Bern, den 5. August 1886. (M 6167 Z)

Schweizerisches Departement des Innern,  
Abtheilung Bauwesen.

### Original-Carbolineum als Holzconservierungsmittel für Fabrik-, Liegenschafts- oder Hausbesitzer

empfehlen wir unser billiges und unerreichtes Imprägnir- und Anstrichöl, das allein ächte, mehrfach diplomirte

### „Original-Carbolineum Avenarius“

(Warnung vor Imitation!)

mit seinem sichern Erfolg für **sämmtliche Holzanlagen** im Freien in und über der Erde, oder die im Wasser Verwendung finden, sowie für feuchtes **Mauerwerk**; Schutz- und Conservierungsmittel gegen **Fäulniss, Verstockung und Schwamm auf Jahrzehnte**.

Dieses vorzügliche, **ächte Original-Product** von gefälligem Aussehen hat **Prima-Referenzen, nach Hunderten** zählend, sowie zahlreiche, massgebende Zeugnisse aufzuweisen und ist seit einer längeren Reihe von Jahren als durchaus zweckmässig erprobt und bewährt.

Es werden hierfür noch einige Detail-Niederlagen gesucht (M 6161 Z)

### F. Bauer & Cie.

(gegründet 1856)

Naphta-Schmieröl-Importgeschäft in Basel

und Hauptniederlage für die ganze Schweiz des allein ächten, diplomirten **Original-Carbolineum Avenarius**.



### Keim'sche Mineralfarben

Patentirt in allen Staaten.

Wetterbeständige Wandmalerei, fixirbare Staffelei- und Gobelinsmalerei. Begutachtet u. empfohlen v. d. Academie d. bild. Künste i. München.

### Wetterfeste waschbare Anstrichfarben

für Cement- und Kalkputz, Ziegel, Stein, Zink etc. (M 5517 Z)

Prospecte u. Anweisg. gratis. Anstrich p. □ m 10 Pf. Probekistch. 3 Mk.

### Sandsteinartiger Façadenverputz — Steinkitt.

**C. Wüst, Farbenfabrik, München.**

Vertreter für Anstrichfarben **J. KIRCHHOFER-STYNER, Luzern**, für Malfarben **FLECKENSTEIN & SCHMIDT, Zürich**.

### Bauausschreibung.

Die **Ortsbürgergemeinde Aarburg** ist im Falle ihre **Drahtseilbrücke** über die Aare in der Weise umändern zu lassen, dass die Holztheile mit Ausnahme des Beleges der Fahrbahn durch eine Eisenconstruction ersetzt werden sollen und eröffnet hierüber Concurrenz.

Pläne und Kostenberechnungen sind bis Ende September nächsthin dem unterzeichneten Gemeinderath einzureichen, der auch nähere Auskunft bezüglich der Umänderung erteilt.

Für die zwei besten Pläne werden, im Falle die Verfertiger nicht selbst Bauübernehmer werden, zwei Prämien von Fr. 100 und Fr. 50 verabfolgt. (M 6188 Z)

Aarburg, den 2. August 1886.

Der Gemeinderath.

### Die Cementfabrik Albert Fleiner, Aarau

empfehl als **Spezialität:** (M 5966 Z)

ihren altrenommirten natürlichen Portlandcement Marke P. P. und ihren **1<sup>a</sup> „Grenoblecement“**.

Ferner: schweren hydraulischen Kalk erster Qualität und besten künstlichen Portlandcement.

Atteste und Referenzen erster Baufirmen, Zeugnisse von Architekten, Baumeistern, Fabriken, Gesellschaften, Cementiers, Maurermeistern etc., Prüfungsresultate der eidgen. Festigkeitsanstalt stehen zur Verfügung.

### Deutsches Reichspatent Nr. 21249.

Imprägnirter

### Isolirteppich für Bauzwecke.

Billigstes und bestes Isolirmaterial. Muster und Prospecte franco.

Alleinfabrikation von (M 5850 Z)

L. PFENNINGER-WIDMER, Wipkingen bei Zürich.

### Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie

(M 5008 Z)

B. GABRIEL, Baumeister, Basel.

### Steinbruch-Gesellschaft Ostermundigen bei Bern.

(M 5013 Z)

**Blauer und gelber Sandstein.** Lieferung als Rohmaterial anfs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

### Bekanntmachung

betreffend

die Ertheilung der

Wirtschaftspatente pro 1887.

Die Gesuche um Weinschenk- und Speise-Patente und die Bewilligung zum Ausschneiden von Spirituosen von Seite der Konditoreien für das Jahr 1887 sind bis zum 15. Augustmonat d. Js. der Abgabenkanzlei auf dem Rathhause in Zürich schriftlich und franco einzureichen und es ist jeder Anmeldung 1 Fr. 50 Cts. beizulegen. Dieser Betrag kann am zweckmässigsten und mit leichter Mühe durch Geldanweisung befördert werden. Franco-Marken werden nicht an Zahlungsstatt angenommen. Vide die nähern Bestimmungen im Amtsblatt vom 13. ds. Mts.

Zürich, den 7. Juli 1886.

Im Auftrage der Direction der

Finanzen: (O F 1831)

**Ehrensperger, Secretär.**

Ein Etablissement der **Marmor- und Granit-Industrie** einer süddeutschen Stadt sucht für die Stelle eines (M 19/8 S)

### Werkführers

einen theoretisch und practisch gebildeten Bautechniker. Derselbe müsste in der Sleinhauerei ganz besonders erfahren sein.

Schriftliche Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und der Gehaltsansprüche sind unter Chiffre U. 6977 an **Rudolf Mosse** in Stuttgart zu richten.

### Für Geometer.

**Zu verkaufen:** Ein grosser Coordinatograph 110 und 66 cm, von Hermann & Pfister in Bern, wenig gebraucht und ein Ertel'scher Repetitionstheodolith 400°, 19 cm. Schriftliche Anfragen sub Chiffre O 2000 Z, befördert die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. (O. F. 2000) (M 6041 Z)



Fabrik-Marke.

Künstlicher  
**Feuer-  
Cement**

Der beste,  
billigste u.  
practischste  
feuerfeste  
Mörtel, von  
höchster

**Feuerbeständigkeit** für Oefen- und Feuerungsanlagen aller Art, sowie zum Repariren ausgebrannter Feuerungen, (M 6327 Z)

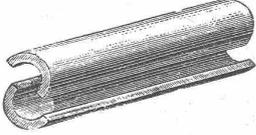
**feuerfeste  
Quarz- und Chamottesteine**  
in bewährter vorzüglichster Qualität,

**Feuer-Kitt,**  
das zuverlässigste Mittel, um Sprünge an Retorten, Oefen, Heizungsanlagen etc. etc. sofort zu verschliessen, sowie zum Verdichten von Retortenköpfen, Steig-, Gebläse- und Heissluftleitungsrohren u. s. w. empfiehlt die Fabrik feuerfester Producte von

**Heinrich Bender & Co.,  
Worms a. Rh.**

Prospecte, sowie Atteste erster Firmen stehen zu Diensten.  
■ Vertreter werden gesucht! ■

**Bauführer  
sucht Stellung.**  
Offerten unter Chiffre M 10 an  
**Rudolf Mosse** in **St. Gallen**.



Kork-  
schnaalen  
für  
Rohr-  
um-  
hüllung.  
(M 5083 Z)

Korkisolierröhre, Korksteine.  
**GRÜNZWEIG & HARTMANN**  
in Ludwighafen a. Rhein